

# 4. Deutscher Lebensmittelrechtstag Wiesbaden – 1991 –

Wissenschaftliche Gesellschaft für Lebensmittelrecht e.V.



## Thema: Verkehrsauffassung und Verbrauchererwartung im Lebensmittelrecht. Anspruch und Wirklichkeit

---

### Zielsetzung

Die Verkehrsauffassung ist ein zentraler Begriff des Lebensmittelrechts. Ihre Definition, Bedeutung und Ermittlung sind das Leitthema der Tagung. Schwerpunkte sind dabei mögliche Auswirkungen des europäischen Binnenmarkts und die Frage, ob sich eine europäische Verkehrsauffassung herausbilden kann sowie der Komplex empirische Marktforschung und Verbrauchererwartung. Aber auch die nach wie vor ungelösten Probleme des deutschen Rechts, insbesondere des Lebensmittelstrafrechts und des Wettbewerbsrechts, sind zu erörtern. Im Interesse von Herstellern, Verarbeitern, Handel und Verbrauchern will die Tagung einen Beitrag zu mehr Klarheit und mehr Rechtssicherheit in diesem oft undurchsichtigen und in jedem Fall schwierigen Gebiet leisten.

### Programm

Gestaltungsaufgaben des Lebensmittelrechts in Deutschland und Europa. Chancen und Risiken

Prof. Dr. Dieter Eckert | Bonn

Gibt es eine europäische Verkehrsauffassung?

Prof. Dr. Rudolf Streinz | Bayreuth

Verkehrsauffassung und Verbrauchererwartung aus der Sicht der empirischen Marktforschung.

Prof. Dr. Raffé | Mannheim

Verkehrsauffassung – Verbrauchererwartung im Deutschen Recht. Bestimmende Elemente und Ermittlung.

1. Prof. Walter Zipfel | Karlsruhe

2. Richter am BGH Dr. Eike Ullmann | Karlsruhe

### Podiumsdiskussion zum Leitthema der Veranstaltung unter der Leitung von

Prof. Dr. Friedhelm Hufen | Regensburg